

Gruppe DIE LINKE.*im Fürther Rathaus*

- Stadtrat Ulrich Schönweiß
- Stadträtin Monika Gottwald

Königstr. 95
90762 Fürth

Tel. (tagsüber): 0911 / 43 72 10

Tel.: 0911 / 74 75 60

Fax: 0911 / 43 34 07 83

e-mail: dieLinkegruppefuerth@yahoo.de

moni.gottwald@gmx.de

www.die-linke-im-stadtrat-fuerth.de

OBERBÜRGERMEISTER**24. Aug. 2018**

D/PM	D/VZ	BMPA	GST	RpA	Infra
Ref. I	Ref. II	Ref. III	Ref. IV	Ref. V	Ref. VI
Zur Kts.			z. w. V.		
m. d. B. um Stellungnahme					
bitte Antwort zur Unterschrift vorlegen					

An den
Oberbürgermeister der Stadt Fürth
-Stadtratsangelegenheiten-

Fax.: 0911 / 974-1005

Fürth, den 15.08.2018

Antrag: Abfallvermeidungskampagne - Initiative der Stadt Fürth zur Einführung eines Mehrweg-Pfandsystems für Einwegbecher in Fürth

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Jung,

wir beantragen, dass sich die Stadt Fürth dem Beispiel der Städte Nürnberg, München, Oldenburg, Wasserburg, Hamburg u.v.m. anschliesst und bei den Fürther Cafés, Bäckereien, Imbissen, Tankstellen u.a. darauf hinwirkt, sich an einem Mehrweg-Pfandsystem für Coffee-to-go-Becher zu beteiligen und auch andere vom Kunden mitgebrachte Becher (sofern die Voraussetzungen im Hinblick auf Hygiene und Bechergröße gegeben sind) aufzufüllen.

Begründung:

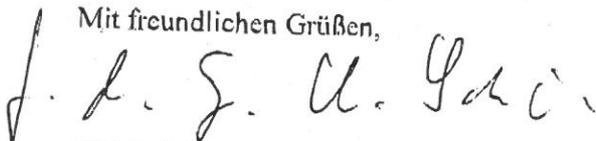
In Bäckereien und Imbissstuben, an Tankstellen und Cafés kaufen Kunden Tag für Tag bundesweit rund 7,6 Millionen Getränke in Einwegbechern. Überall, auch in Fürth landen diese kaum recycelbaren Becher nach wenigen Minuten im Abfallimer. In vielen anderen Städten initiieren die Stadtverwaltungen die Einführung von flächendeckenden Mehrweg-Pfandsystemen für Coffee-to-go-Becher.

Die Funktionsweise eines solchen Pfandsystems erläutert eine Pressemitteilung der Stadt Nürnberg bzgl. des von Nürnberg geförderten Systems der Firma Recup:

".... Man kauft seinen Kaffee im Nürnberg-Becher, zahlt einen Euro Pfand und erhält hierfür einen Preisnachlass auf das Getränk. Die Pfandbecher können bundesweit bei allen 1.200 Recup-Partnern zurückgegeben werden. Auf diese Weise gehen Nürnberg-Becher mit der Zeit auf Reise und werben für Nürnberg...." Das Nürnberger "Wirtschaftsreferat (hat) den Nürnberg-Becher von Anfang an unterstützt, potentielle Partner angesprochen und die Kosten für Design und Bedrucken des Nürnberg-Bechers übernommen."

Zielgruppe der Recyclingbecher-Aktion sind damit auch Touristen und Sammler.

Mit freundlichen Grüßen,



Ulrich Schönweiß und Monika Gottwald
Gruppe DIE LINKE im Fürther Rathaus